

26.02.2015
PRESSE-INFORMATION

Öfter, kürzer und trotzdem sicher auf Urlaub

DER FEIERTAGSKALENDER BIETET HEUER GÜNSTIGE MÖGLICHKEITEN FÜR KURZURLAUBER MIT EINER JAHRESVERSICHERUNG IST MAN AUF DER SICHEREN SEITE

Wien – Der Trend zu Kurzreisen hält 2015 an: Wie der Österreichische Reiseverband in seiner Jahresprognose am Buchungsverhalten festgestellt hat, urlauben die Österreicher verstärkt nach der Devise „kürzer, aber öfter“. Mag. Wolfgang Lackner, Vorstandsvorsitzender vom Marktführer Europäische Reiseversicherung: „Die Nachfrage nach Wellnessaufenthalten, Städtereisen, Wochenendtrips, Kulturreisen, aber auch nach kurzen Wander- und Sporturlauben nimmt zu und somit auch der Bedarf an einer maßgeschneiderten Absicherung damit verbundener möglicher Risiken.“

DER FEIERTAGSKALENDER 2015 ERLEICHTERT KURZURLAUBE

Ein Blick in den Feiertagskalender lässt die reiselustigen Österreicher heuer besonders jubeln: Ab April stehen, über das Jahr verteilt, acht bundesweite Feiertage unter der Woche zur Verfügung, die sich mit wenigen Urlaubstagen zu einem verlängerten Wochenende für einen Kurzurlaub oder einfach einer kleinen Auszeit ausbauen lassen.

Solche Gelegenheiten werden auch genutzt: Im Vorjahr unternahmen die Österreicher, hochgerechnet aus den ersten drei Quartalen, über 18 Millionen Urlaubsreisen, davon mehr als neun Millionen mit einer bis drei Nächtingungen (Quelle: Statistik Austria). Besonders beliebt sind Städtereisen innerhalb Europas sowie Thermen- und Wanderurlaube. „Damit man die verlängerten Wochenenden oder den Kurzurlaub sicher und entspannt genießen kann, empfehlen wir den Abschluss einer Jahres-Reiseversicherung der Europäischen“, rät Mag. Wolfgang Lackner. „Einmal abgeschlossen, ist der umfassende Versicherungsschutz auf Reisen immer dabei, ohne jedes Mal aufs Neue ‚daran‘ denken zu müssen.“

Beginnend mit dem Ostermontag (6. April), laden im Mai/Juni der Staatsfeiertag (1. Mai), Christi Himmelfahrt (14. Mai), Pfingstmontag (25. Mai) und Fronleichnam (4. Juni), der Nationalfeiertag (26. Oktober) und Maria Empfängnis (8. Dezember) zu diversen Kurztrips ein. Zum Jahresende verlängert dann noch einmal der erste Weihnachtsfeiertag (25.12.) das Wochenende. So bieten die Feier- und Fenstertage zahlreiche Gelegenheiten für die immer gefragteren Zweit- und Dritturlaube der Österreicher.

Da jede Reise mit Risiken verbunden ist, ist die Wahrscheinlichkeit, einen Schaden zu erleiden, umso größer, je häufiger man verreist. Die Statistik der Europäischen Reiseversicherung zeigt, dass jeder 50. Reisende einen Schadenfall erleidet – vom Reisegepäckschaden bis hin zum medizinischen Notfall, der mehrere hunderttausend Euro kosten kann.

REISEVERSICHERUNGSSCHUTZ NICHT VERGESSEN

Häufig wird aus Unwissenheit bei Reisen auf die e-card vertraut, die jedoch im europäischen Ausland nur einen minimalen Basisschutz bietet und außerhalb der EU völlig wirkungslos ist. Ebenso sollte man auf einen in Kreditkarten und Vereinsmitgliedschaften inkludierten Reiseversicherungsschutz nicht blindlings vertrauen. Denn häufig erweist sich dieser als lückenhaft und schließt z. B. Familienmitglieder nicht automatisch mit ein.

JAHRES-REISEVERSICHERUNG FÜR VIELREISENDE BESONDERS EMPFEHLENSWERT

Ab zwei Reisen im Jahr kann es aus wirtschaftlicher Sicht sinnvoll sein, den Abschluss

Kontakt

Charlotte Ludwig
PR Plus GmbH
T +43.1.9141744
F +43.1.914174422
E-Mail: ludwig@prplus.at

Europäische Reiseversicherung AG

Kratochwilestraße 4
1220 Wien
T +43.1.3172500
F +43.1.3199367

info@europaeische.at
www.europaeische.at



einer Jahres-Reiseversicherung in Erwägung zu ziehen. Alle Jahres-Reiseversicherungen der Europäischen werden in den Varianten „Standard“ und „Plus“ angeboten, mit Storno- und/oder Reiseschutz (Reiseabbruch, Verspätungsschutz, Reisegepäck, Such- und Bergungskosten, medizinische Behandlung im Ausland, Heimtransport sowie Hilfestellung im Ausland). Versichert sind jeweils die ersten 42 Tage jeder Reise oder jedes Ausfluges innerhalb eines Jahres. Es gibt keine Selbstbehalte und Alterslimits.

Der Versicherungsschutz kann durch Zusatzpakete individuell erweitert werden. Besonders attraktiv ist die Definition „Familie“ beim Familientarif: Versichert sind zwei Erwachsene und deren Kinder – auch Adoptiv- und Pflegekinder. Ein gemeinsamer Wohnsitz ist nicht Voraussetzung. Somit ist dieser Tarif auch für Patchwork-Familien bestens geeignet. Die versicherten Personen können getrennt oder auch gleichzeitig zu verschiedenen Destinationen reisen.

Die Jahresprämien betragen je nach Variante (Standard oder Plus) 70 Euro / 90 Euro ohne Stornoschutz und 230 Euro / 320 Euro mit Stornoschutz für den Einzeltarif.

Neben diesen umfassenden Leistungen und finanziellen Vorteilen bietet die Europäische Reiseversicherung in Zusammenarbeit mit dem weltweiten Serviceunternehmen Europe Assistance eine perfekte Betreuung: Über die 24-Stunden-Notrufmöglichkeit wird weltweite Soforthilfe garantiert und die komplette Betreuung und Abwicklung des Schadensfalles durchgeführt.

DIE EUROPÄISCHE REISEVERSICHERUNG AG

Die Europäische Reiseversicherung ist mit über 60 Prozent Marktanteil der größte österreichische Reiseversicherer. Über 2,2 Millionen Reisende vertrauen auf die Produktpalette der „Europäischen“, die sich von Versicherungen für Österreich-Urlaube und Auslandsreisen über Jahres-Reiseversicherungen bis hin zu Versicherungspaketen für Unternehmen und Geschäftsreisen erstreckt.

Die Europäische Reiseversicherung ist ein Unternehmen der Generali Group – eine der führenden globalen Versicherungsgruppen mit einem Prämienaufkommen von 66 Milliarden Euro im Jahr 2013. Mit 77.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern weltweit und 65 Millionen Kunden in mehr als 60 Ländern nimmt die Generali eine führende Position auf den westeuropäischen Märkten ein und gewinnt auch in Zentral- und Osteuropa sowie in Asien immer mehr an Bedeutung.

www.europaeische.at

www.generali.at

www.generali.com